

Leitbild

Das Diakonische Werk des Evangelischen Kirchenkreises Leverkusen ist Mitglied im Diakonischen Werk Rheinland-Westfalen-Lippe, dem Evangelischen Spitzenverband der Freien Wohlfahrtspflege in NRW.

Als Teil der Diakonie orientiert sich unser Handeln an der Würde des Menschen als Ebenbild Gottes, so wie die biblische Tradition dies entfaltet. Menschen in einer schwierigen persönlichen Situation zu unterstützen und stärken ist von daher unser Auftrag. Unsere Arbeit ist deshalb orientiert an fachlicher Kompetenz wie auch menschlicher Zuwendung und Wertschätzung unabhängig von Geschlecht, ethnischer Herkunft und Religionszugehörigkeit. Wir dulden keine Form von Diskriminierung. Hierbei orientiert sich unser Leitbild am Leitbild der Diakonie Deutschland www.diakonie.de.

Grundlage unseres Handelns ist die Überzeugung, dass jeder Mensch - unabhängig von Geschlecht, ethnischer Herkunft oder Religionszugehörigkeit - Teil unserer Gesellschaft ist und Anspruch hat auf die Hilfen, die wir im Rahmen unseres sozialen Auftrages anbieten können. Wir glauben, dass jeder Mensch nützlich ist und seine Identität auch über Arbeit definieren kann. Wir sehen unser Handeln auch als einen Teil der Einlösung einer Verpflichtung, die die Gesellschaft Menschen ohne Erwerbsarbeit gegenüber hat.

Wir bieten benachteiligten, erwerbsarbeitslosen Menschen die Möglichkeit, sich in den vielfältigen Projekten unseres Unternehmens weiter zu qualifizieren und fortzubilden. Wir unterstützen sie in Angeboten der Aktivierung und beruflichen Wiedereingliederung nach §45 SGB III dabei soweit möglich durch sozialpädagogische Beratung und Begleitung. Ziel ist ihre (Wieder-) Eingliederung in das Arbeitsleben oder die Klärung ihrer Perspektive, wenn dies nicht möglich ist. Dabei legen wir auf eine professionelle Unterstützung und Begleitung Wert.

Wir wenden Integrationskonzepte an, die sich im Rahmen des Möglichen und ethisch Vertretbarem den ständig ändernden Anforderungen des Arbeitsmarktes anpassen. Dabei bemühen wir uns um eine ganzheitliche, den Menschen in seinen Bezügen achtende und wertschätzende Sichtweise. Durch unsere ganzheitlichen Angebote unterstützen wir die Menschen, für die wir tätig sind, dabei, sich in einer immer komplexer werdenden Gesellschaft, insbesondere im Erwerbsleben, dauerhaft selbstständig zurechtzufinden.

Unsere Arbeitsbereiche sind aufgrund gesellschaftlicher Entwicklungen einer ständigen Veränderung unterworfen. Wir begegnen diesen Entwicklungen mit einem hohen Maß an Wachsamkeit, Flexibilität und Lernbereitschaft. Dies verlangt von unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ein hohes Maß an fachlicher und persönlicher Kompetenz, Flexibilität, Verantwortungsbewusstsein und Engagement, auch im Sinne christlicher Nächstenliebe. Durch ständige Aus-, Fort- und Weiterbildung einerseits und angemessene wie unterstützende Arbeitsbedingungen andererseits fördern und sichern wir Professionalität und Qualität. Dabei bemühen wir uns in der laufenden Arbeit um einen kooperativen Führungsstil. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern werden in das Unternehmensgeschehen, in Entscheidungen und deren Prozesse eingebunden. Die Verantwortungen und Handlungsspielräume der einzelnen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ergeben sich aus definierten Stellenbeschreibungen und Unternehmensstrukturen. Transparenz in den Arbeitsabläufen, festgelegte Informationswege, gegenseitige Toleranz, Wertschätzung und Akzeptanz sind unsere Basis für ein konstruktives und vertrauensvolles Arbeitsklima.

Unser Handeln ist ausgerichtet auf die Anforderungen, die unsere Auftraggeber an uns richten. Zum Wohle der Teilnehmerinnen und Teilnehmer unserer Integrationsprojekte verstehen wir uns als Teil gesellschaftlichen Handelns in Kooperation mit anderen Arbeitsmarktakteuren:

- auf kommunaler Ebene in der Zusammenarbeit mit der Stadt Leverkusen, Burscheid, Leichlingen, Langenfeld und Monheim, bestehenden Trägernetzwerken und den Arbeitgebern,
- auf regionaler Ebene im Austausch mit den Interessenvertretungen des Handwerks, der kirchlichen und der diakonischen Einrichtungen,
- auf Landesebene in der aktiven Teilnahme an Arbeitsgemeinschaften, die von Beschäftigungsträgern und anderen Einrichtungen zur Fortentwicklung von Integrationsmaßnahmen gebildet werden,
- auf Bundesebene mit der Vertretung unserer Interessen im diakonischen Dachverband.

Wir sind eine Organisation, die sich auf dem Wege der kontinuierlichen Verbesserung befindet. Erkannte Verbesserungspotentiale legen wir fest, transportieren sie in die Arbeitsbereiche und setzen sie in der Folgezeit gemeinsam um.